

REKORD

VON OTTO EIS

Heutzutage interessiert einen nicht mehr die gute Leistung, die ein Individuum auf irgendeinem Gebiete vollführt, sondern nur dessen Bestleistung.

Uns genügt nicht, daß jede Stadt, jede Gemeinde ihre Schönheitskönigin (wie z. B. die „Miß Kyritz an der Knatter“ oder die „Miß Schlesischer Bahnhof“) wählt, sondern wir sind begierig, wer alljährlich in Amerika zur schönsten Frau der Welt, zur Miß Universe, gekrönt wird. Kein Mensch wird dich anstaunen, wenn deine Briefftasche einen Schwindsuchtsanfall erlitten hat und du gezwungen bist, einige Tage zu hungern, aber dem Hungerkünstler, der den Rekord im Hungern aufstellt, werden sie begaffen und bewundern.

Ein Rekord hetzt den andern, täglich bringen die Zeitungen neue Berichte über geschlagene Meisterschaften: daß Jacques Corsin bereits eine Million Kilometer im Flugzeug zurückgelegt hat, daß der in Texas lebende Jack Earl 253 Zentimeter hoch ist und kein so großes Hotelbett zu finden vermag, in dem er Platz finden könnte; daß in Chicago auf eine Stunde drei Verbrechen entfallen usw.

Aber all diese Rekorde bieten abgestumpften Gemütern keine Sensation, und deshalb wurde ein Klub gegründet, dessen Mitglieder sich zur Aufgabe machten, ausschließlich solche Rekorde aufzustellen, die ob ihrer Sonderlichkeit auch die blasiertesten Menschen zum Staunen bringen müssen.

Seine Eröffnungssitzung fand am 1. April vorigen Jahres statt, und heute, nach einjährigem Bestand, ist es mir möglich, die sonderbaren Rekorde, die dieser Klub bisher erzielte, in Wort und Bild wiederzugeben.